

Protokoll der Sitzung der ehrenamtlich Mitarbeitenden des Heimes Alsbach-Sandwiese vom 10.12.2015 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr, Gemeinschaftshaus Sandwiese

Anwesende: Frau Dehmel, Herr Dracker, Frau Gebhard, Frau Gruber, Frau Ide, Frau Jung, Frau Junkert, Frau Nazar, Frau Paul, Frau Renz, Frau Schuchard-Ficher, Herr Schunck

Gemeinde Alsbach-Hähnlein: Herr Rausch, Bürgermeister

SKA: Herr El Atrash

Entschuldigt: Frau Abdul-Razzak, Frau Becker, Frau Canedo, Herr Krumb

TOP 1 Verabschiedung Protokoll vom 5.11.2015

TOP 2 Bericht Kreis / Gemeinde / SKA

Gemeinde Alsbach-Hähnlein

Malerarbeiten im Flur der Gebäude beginnen, neuer Bodenbelag ist geplant.

Eine regelmäßige professionelle Reinigung der Gebäude durch die Gemeinde wurde abgelehnt.

Bekämpfung von Ungeziefer: Ein Kammerjäger ist aktiv, Fallen und Köder wurden verteilt, die Küchen gereinigt. Erfolge sind sichtbar.

Die Gemeinde wird verschließbare Lebensmittelbehälter für die Bewohner bereitstellen.

Bericht SKA (Herr El-Atrash)

An 1.1.2016 wird die Präsenz in Alsbach erhöht, Herr El-Atrash ist dann ausschließlich für Alsbach-Hähnlein zuständig.

TOP 3 Berichte der Arbeitsgruppen

Die Protokolle zu den Gruppentreffen werden verkürzt im Newsletter veröffentlicht.

Es fand ein **Treffen der Helferkreise** Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Alsbach-Hähnlein im Dezember zum Erfahrungsaustausch statt. Hierzu gibt es ein Protokoll.

Sprachcafé (Frau Gebhard) Hier nimmt inzwischen mittwochs eine Gruppe von 6-7 Somaliern regelmäßig teil, neue Teilnehmer kommen stets hinzu. Aktuelle Themen werden besprochen. Zudem wurde die Vermeidung von Ungeziefern im Heim thematisiert.

Ein großes Treffen der Bewohner ist geplant, hier soll u.a. die Wahl von Flursprechern besprochen werden.

Begrüßungsgruppe (Herr Dracker): Am Dienstag kamen 6 Ehrenamtliche zum Gruppentreffen.

Die Mitglieder verfügen z.T. über hilfreiche Sprachkenntnisse.

Erste Neuankömmlinge wurden begrüßt.

Deutschunterricht (Frau Hess): z.Z. bieten 4 Damen Kurse an, die Beteiligung der Bewohner ist noch nicht regelmäßig.

Ca. 8 Bewohner besuchen den Kurs „4 Nationen“ der Arbeitsagentur in Darmstadt.

Internet fehlt weiterhin im Heim und wird für Hausaufgaben benötigt.

Hausaufgabenhilfe (für 2-3 Bewohner) läuft aus, da das EIBE-Projekt ausläuft, neue Programme sind aber geplant.

Kleiderkammer (Frau Gruber): weiterhin viel besucht, 3x pro Woche geöffnet. Es wird vorgeschlagen, die Abgaben zu protokollieren, um zu vermeiden, dass Kleidung nach kurzer Zeit im Müll landet.

Sachspenden, z.B. Möbel, können in begrenztem Umfang im Feuerwehrhaus in Hähnlein gelagert werden (Schlüssel bei Herrn Bozpapagan und Frau Jung)

Putzmittel für allgemeine Nutzung befinden sich in der Gästetoilette.

Sportvereine: Badminton wird im Lehrersport angeboten, die örtlichen Fußballvereine zeigen sich nicht so kooperativ.

Öffentlichkeitsarbeit:

Wohnungssuchende HeimbewohnerInnen können sich bei der Gemeinde (Frau Maier) melden. Die Gemeinde spricht Vereine an, Ansprechpartner für Flüchtlinge zu benennen. Flüchtlinge, die extern wohnen (Grundschule Hähnlein) werden direkt vom Kreis betreut. Hier sollte Kontakt gesucht werden und die Bewohner zu Veranstaltungen des Helferkreises und des Heims eingeladen werden.

TOP 4 Aktivitäten in der Advents- und Weihnachtszeit

Die Anwesenden danken Frau Renz für die Ausrichtung des **Winterfest** am 6.12.2015 im Medienzentrum der „Stimme der Hoffnung“, zu dem ca. 60 Bewohner kamen. Das Spieleangebot und die herzhaften Speisen kamen gut an und sorgten für mehr Kommunikation als in den Vorjahren.

Auf dem **Weihnachtsmarkt** am zweiten Adventswochenende in Alsbach zeigte eine Stellwand Bilder und Informationen zum Thema Flüchtlinge aus dem Heim.

Für 2016 plant der Museumsverein Hähnlein eine Ausstellung zum Thema Flucht in Verbindung mit der Diakonie und dem Asylkreis.

TOP 5 Verein statt Asylhelferkreis: erste Aspekte (Versicherung, Spendenbescheinigung, Steuererklärung etc.) wurden diskutiert. Eine konkrete Vorlage und Satzungsentwurf werden von Adam Dracker, Uli Krumb, Rudi Völler und Jens Schunck für das nächste Treffen vorbereitet.

Nächste Treffen:

14.1.2016 - 18 h

25.2.2016 - 18 h

jeweils Gemeinschaftshaus Sandwiese.

Themen für das nächste Treffen:

- Struktur der Treffen
- Vereinsgründung
- Supervision

Protokoll: Christiane Schuchard-Ficher